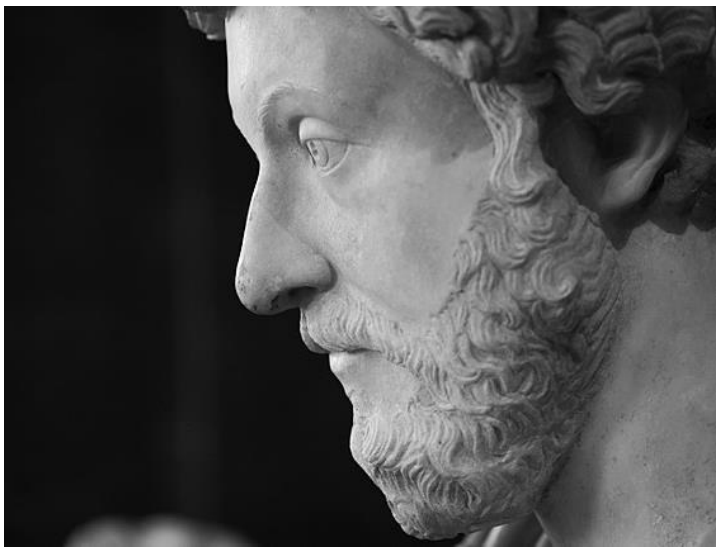
Ein Nachrichtenblatt

*Nachrichten für Freunde der Anthroposophie**

14. Jahrgang, Nr. 11 19. Mai 2024

*Herausgabe: Roland Tüscher (*gem. §4/Statuten AAG). Die Verantwortung für die Beiträge liegt bei den Autoren* *© Alle Rechte vorbehalten.*



Marc Aurel, Profilbild, wikipedia

INHALT

Ukraine (III.)
Die Krim-Obsession des Pan-Anglozismus
Franz-Jürgen Römmeler 1

Öffentliche Mitteilung
Anthroposophen beschliessen Corona-Aufarbeitung
Zusammengestellt: *Thomas Heck* 6

Ein Dank an Edith Maryon
zur 100. Wiederkehr ihrer Geistgeburt
Christian Rummel 7

Die Herzensfrage eines Dichters
Im Gedenken an Ernst Rietschels 220. Geburtstag
Andrea Hitsch 10

Leserbrief
Zu ‹Johannes Hoffmann, In der Gesellschaft kommen aus allen Ecken die Unmöglichkeiten hervor›
Thomas Heck 12

Korrespondenz
An Herbert Ludwig
Fionn Meier 13

Ukraine (III.)*

Die Krim-Obsession des Pan-Anglozismus

> «Das Ziel des Lebens besteht nicht darin, auf der Seite der Mehrheit zu stehen. Das Ziel des Lebens besteht darin, zu vermeiden, sich in den Reichen der Wahnsinnigen wiederzufinden!»
>
> *Marc Aurel* (121-180 n.Chr.)

In diesem Mai jährt sich zum 10. Mal der Anschlag auf das Gewerkschaftshaus in Odessa am 2.5.2014. Die Bandera-Provokateure greifen Demonstranten gegen das Kiewer Putsch-Regime im Stadtzentrum an, die in das Gebäude der Gewerkschaften fliehen. Dann zünden die Radikalen das Haus an. Nach offiziellen Angaben sind mindestens 48 Menschen verbrannt und an Kohlenmonoxid-Vergiftung gestorben, ferner beim Sturz aus den Fenstern, bzw. durch Schüsse vom Banderisten-Mob. Unter den Getöteten sind auch Kinder.[1]

Doch nicht nur dieses Verbrechens gedenkt die Rußländische Föderation (RF) im Mai. Ein weiterer ‹Nazi›-Gedenktag ist dort der 9.5.1945. Die Nacht auf den 9. Mai vor 79 Jahren markiert den Sieg der Roten Armee über Nazi-Deutschland: Generalfeldmarschall Wilhelm Keitel, Chef des Oberkommandos der Wehrmacht, unterschreibt die bedingungslose Kapitulation im Berliner Hauptquartier der Sowjets. Erst mit Inkrafttreten des 2+4-Vertrages vom 12. Sept. 1990 ist Deutschland de jure wieder souverän – abgesehen von der Unterwerfung unter die EU-/Nato-/WHO-Repressalien. Wegen deutscher Waffenlieferungen an Kiew strebt die Teilrepublik Krim aktuell die Kündigung dieses Vertrages durch die RF an. Seitens des RF-Föderationsrates wird dazu angeblich bereits Zustimmung signalisiert. Auch aus dem Parlament soll es bereits positive Signale geben ...